



Keine Wildtiere im Zirkus

Kein Applaus für Tierleid

Ein lustiger Nachmittag für die ganze Familie, aber tägliches Leid für Wildtiere.

Eine artgerechte Haltung von Wildtieren in Zirkussen ist aufgrund der hohen Anforderungen schon aus Prinzip nicht möglich.

Laut einer Umfrage, die 2015 vom ZDF-Magazin Frontal21 in Auftrag gegeben wurde, möchten zwei Drittel der befragten Deutschen keine Wildtiere mehr im Zirkus sehen. Lediglich 15 Prozent der Befragten äußerten keine Bedenken.

Wir sagen, dass das Zurschaustellen von Wildtieren in Zirkussen nicht mehr zeitgemäß ist. Bitte besuchen Sie keine Zirkusvorstellungen, in denen Wildtiere auftreten.

Schlechte Haltungs- bedingungen während der Tour:

Eine artgerechte Unterbringung ist besonders bei Großtieren nicht möglich. Zum einen sind die Transportkäfige/-zwinger winzig, zum anderen sind die Auslaufflächen am Aufführungsort bei Weitem nicht ausreichend, um genug Bewegung zu garantieren.

Oftmals werden soziale Tiere einzeln gehalten, oder Einzelgänger müssen sich ihren kleinen Platz mit Artgenossen teilen.

Wesentliche artspezifische Verhaltensweisen können nicht ausgelebt werden: Sozialkontakte und Bewegungsdrang sind eingeschränkt und oftmals komplett unterdrückt.

Unnatürliche Darbietungen:

Kein Tier führt von sich aus Kunststücke vor. Die Trainingsmethoden sind häufig mehr als fragwürdig. So sind Dressuren oft auf Ausübung von Gewalt und Zwang gestützt. Auch die regelmäßige Gabe von Medikamenten ist ein gängiges Mittel, um den Tieren Herr zu werden.

Medizinische Versorgung:

Eine tierärztliche Kontrolle oder Versorgung ist häufig mangelhaft, da es nur wenig spezialisierte Tierärzte für Wildtiere gibt.

Winterquartier:

In der spielfreien Zeit gibt es in den meisten Zirkusunternehmen kein festes Winterquartier. Lediglich jeder zehnte Zirkus besitzt ein festes Winterquartier.

Was kann ich tun?

Besuchen Sie keine Zirkusaufführungen mit Wildtieren.

Spenden Sie nicht für Zirkusse mit Wildtieren. Diese gut gemeinten Spenden tragen womöglich nur dazu bei das Leid der Tiere zu verlängern.

Unterstützen Sie die örtlichen Tierschutzvereine und den Deutschen Tierschutzbund bei Forderungen an Städte nach Auftrittsverboten und bei Forderungen an Bundestag und Bundesrat nach einen bundesweiten Verbot von Wildtieren im Zirkus.

In vielen Ländern gibt es bereits umfassende oder teilweise Verbote von Wildtieren im Zirkus. Innerhalb Deutschlands dürfen Zirkusse mit Wildtieren in vielen Städten keine städtische Flächen anmieten.

Kontakt:

Tierschutzverein Straubing und Umgebung e.V.
Tierheim Straubing
Kagerser Hauptstraße 301
94315 Straubing

Telefon: 09429-948822

Telefax: 09429-948823

tierheim@tierschutzverein-straubing.de

Öffnungszeiten Tierheim Straubing

Wir haben Dienstags, Mittwochs, Freitags und Samstags für Sie zu folgenden Uhrzeiten geöffnet:

Sommerzeit:

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Winterzeit:

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr